

Foto: ASC

meine **region** Göttingen

Das Gesellschaftsmagazin für Südniedersachsen



14

WIEDER ERSTKLASSIG

Das A-Team des ASC Tanzsports zurück in der Bundesliga.



12

ZUVERSICHTLICH

CDU-Oberbürgermeisterkandidat Dr. Ehsan Kangarani im Interview

Aktuelle Infos zum Thema

Wahlwerbung



08

LEBENDE LEGENDE

Karl Schrader vom Exil im Porträt

29

ÜBER DIE EMPATHIE

Die Kolumne von Vanessa Pegel

33

TV-STAR „BARES FÜR RARES“

Fabian Kahl in der Göttinger Mehrzweckhalle

DIT GÖTTINGEN FAMILY-WEEKS



BIS ZU **15** JAHRE
RELAX GARANTIE²



AYGO X TEAMPLAYER MODELL 2025
MTL. LEASINGRATE
AB **99 €¹** **FAMILYPRÄMIE BIS ZU
4.500 €***

YARIS TEAMPLAYER HYBRID
MTL. LEASINGRATE
AB **199 €¹** **FAMILYPRÄMIE BIS ZU
5.550 €***

¹Unverbindliche Easy Leasing Angebote in Zusammenarbeit mit der **Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln** für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. Kurzzulassungs-Angebote für den Toyota Aygo X Teamplayer Benziner (**Modell 2025**), Laufzeit 30 Monate, Gesamtlauflistung 25.000 km, monatl. Leasingrate 99,00 € und den Yaris Teamplayer Hybrid, Laufzeit 48 Monate, Gesamtlauflistung 40.000 km, monatl. Leasingrate 199,00 €, Leasingsonderzahlung jeweils 0,00 €, Fracht-/Bereitstellungskosten jeweils 1.290,- €. **Angebote gültig bis 31.05.2026. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen. Nur solange der Vorrat reicht.**
* **Familypremie / Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH.**

²Es gelten die Toyota Relax Garantiebedingungen der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Toyota Relax gilt für Toyota Fahrzeuge bis zu einem Fahrzeugalter von 15 Jahren oder einer Laufleistung von 250.000 km ab Erstzulassung. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter **www.toyota.de/relax** oder bei uns im Autohaus.

Energieverbrauch Toyota Aygo X Teamplayer Modell 2025, 1,0-l-VVT-i Benzinmotor, 53 kW (72 PS) kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 109 g/km; CO₂-Klasse C. Energieverbrauch Toyota Yaris Teamplayer Hybrid, 1,5-l-VVT-i Benzinmotor, 68 kW (92 PS), und Elektromotor, 59 kW (80 PS), Systemleistung 85 kW (116 PS) kombiniert: 4,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 91 g/km; CO₂-Klasse B.



Unternehmenssitz
Hans- Böckler-Str. 26
37079 Göttingen
Tel.: 05 51 / 30 54 07-0

Hauptstraße 151-153
37520 Osterode
Tel.: 0 55 22 / 50 27 80

Bornhardtstraße 2
38644 Goslar
Tel.: 0 53 21 / 37 43-0

Grabenweg 4
06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64 / 5 81 30

www.dit-goettingen.de

– Editorial –

Der Mai in der Stadt und Region Göttingen

Liebe Leserinnen und Leser,



bringt auf **Seite 33** Fernsehflair in die Graner Mehrzweckhalle.

Auf **Seite 8** erinnern wir mit dem Porträt von **Karl Schrader vom Exil** an eine lebende Legende der Region – eine Geschichte über Standhaftigkeit und Haltung. Und auf **Seite 29** regt die Kolumne von **Vanessa Pegel** zum Nachdenken über Empathie an – ein Thema, das aktueller kaum sein könnte. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Bernard Marks
Redaktion



Ansprechpartnerin Verkauf
Sinja Nordhausen
nordhausen@mundus-online.de
Tel. 05541 95799-18

der Mai ist ein Monat des Übergangs. Die Tage werden länger, das Leben verlagert sich nach draußen. Doch spüren viele Menschen aktuell, dass die Zeiten alles andere als leicht sind. Politische Wirren, gesellschaftliche Spannungen und persönliche Sorgen hinterlassen Spuren. Wir von **meineRegion Göttingen** wollen mit dieser Ausgabe deshalb ein Gegengewicht setzen. Nicht mit Parolen, sondern mit positiven Geschichten aus unserer Region, die zeigen, dass die Gemeinschaft trägt und Engagement wirkt. Und selbst in unruhigen Zeiten gibt es Gründe nach vorn zu schauen.

Auf **Seite 14** feiern wir zum Beispiel einen sportlichen Aufstieg: Das A-Team des ASC Tanzsports ist zurück in der 1. Bundesliga – ein Erfolg, der zeigt, was Teamgeist, Disziplin und Vertrauen bewirken können. Vertrauen ist auch ein

Stichwort auf **Seite 24**, wo **Dr. Ehsan Kangarani** im Interview zur Bürgermeisterwahl in Göttingen spricht – ein Gespräch über Verantwortung in bewegten Zeiten.

Emotionen und Begegnungen stehen ebenso im Fokus: TV-Star **Fabian Kahl**

BECKMANN
HOTEL
EVENT MEETING PANORAMA

Restaurant
KUCKUCK
Catering • Festlichkeiten

ENTSPANNEN

FRÜHSTÜCKEN

GENIESSEN

ENTDECKEN

FEIERN

TAGEN

GASTFREUNDSCHAFT

Hotel Beckmann | Ulrideshuser Straße 44 | 37077 Göttingen | +49 551 20 90 80 www.hotel-beckmann.de

Barockmusik ohne Grenzen: Händel geht aufs Land

Konzerte der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen in der Region

Der Landkreis Göttingen ist ein wichtiger Förderer und Kooperationspartner der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen. Er unterstützt das weltweit älteste Barockfestival, das Stadt und Land an außergewöhnlichen Schauplätzen mit spannenden Künstler*innen und barocker Musikkultur verbindet.

Der rollende Georg

Was? Die mobile Festspielbühne „Der rollende Georg“ macht zur Einstimmung in verschiedenen Orten in der Region Station – umsonst und draußen!

Wer? Porter Percussion Duo

Wann und Wo?

Do 7.5., 11:00 Uhr, Am Dorfgemeinschaftshaus, Landolfshausen

Do 7.5., 15:30 Uhr, Kirchplatz, Hann. Münden

Fr 8.5., 10:00 Uhr, Marktplatz 30, Herzberg am Harz

Fr 8.5., 12:00 Uhr, Marktstraße 43, Duderstadt



Porter Percussion Duo. Foto: Oliver Look

London Dreams

Was? Kindermusical nach Mark Twains

„Der Prinz und der Bettelknabe“

Wer? Kinder- und Jugendchöre aus Herzberg und Osterode vereinen sich mit Musiker*innen des FestspielOrchesters Göttingen

Wann und Wo?

Sa 16.5., 17:00 Uhr, St. Jacobi-Schlosskirche, Osterode am Harz

Preisträgerkonzert „Musik und Raum“

Was? Ein von dem Gewinnerensemble der „göttingen händel competition“ auf den besonderen Raum der St. Petri-Kirche in Landolfshausen zugeschnittenes Konzert

Wer? Gewinner*innen des Sonderpreises „Musik und Raum“

Wann und Wo?

Mi 20.5., 19:00 Uhr, St. Petri-Kirche, Landolfshausen

Grenzgänger

Was? Vielfältiges Barockkonzert unter dem Motto „Grenzgänger“ mit Werken von Purcell, Telemann und natürlich Händel

Wer? Ensemble Il Parrasio

Wann und Wo?

Do 21.5., 19:30 Uhr, Rathaus, Duderstadt



Ensemble Il Parrasio. Foto: Megumi Kudo

Ein Feste Burg

Was? Hoch expressive Kantaten und Instrumentalsätze aus der Zeit des 30-jährigen Krieges

Wer? Europäisches Hanse-Ensemble

Wann und Wo?

So 24.5., 17:00 Uhr, Welfenschloss, Hann. Münden

Seeds of Sorrow

Was? Geistliche Werke, die im Gefolge des 30-jährigen Krieges entstanden und von der Sehnsucht nach Versöhnung und Erlösung erzählen

Wer? Vokalensemble Tempera Mente

Wann und Wo?

Mo 25.5., 17:00 Uhr, St. Norbert-Kirche, Friedland



Vokalensemble Tempera Mente. Foto: Bas Cornelissen

Weitere Informationen zu den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen gibt es online:



Stadtbilder – Landkreis sucht literarische Stimmen

Beiträge für Kulturpreis 2026 noch bis zum 15.05.2026 einsenden

„Slam Poetry“ und „Short Story“ sind die Kategorien beim Kulturpreis 2026 des Landkreises Göttingen. Die Einsendefrist für Beiträge läuft noch bis zum 15.05.2026.

„Stadtbilder. Wer gehört zu Dir?“ – Darum geht’s

Unser Landkreis ist ein Ort der Vielfalt, an dem Kunst und Kultur das Fundament für ein solidarisches Miteinander bilden. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche braucht es Impulse, die Gemeinschaft stiften. Unter dem Leitmotiv „Stadtbilder. Wer gehört zu Dir?“ schreibt der Landkreis Göttingen deshalb erneut seinen Kulturpreis aus. Im Zentrum steht die frei assoziative Auseinandersetzung mit der Frage nach der Zugehörigkeit: Wer gehört zu dir, wer gehört zu mir – und wo bleibt in einer sich rasant wandelnden Welt eigentlich die sprichwörtliche Kirche im Dorf?

Zwei Kategorien, vier Preise

Gesucht werden berührende Geschichten von Stadt und Land, die den Mut zum Überwinden von Grenzen thematisieren. Der Wettbewerb richtet sich an Amateur*innen und Semiprofessionelle gleichermaßen und wird in den Kategorien „Poetry Slam“ sowie „Short Story“ verliehen. Um den literarischen Nachwuchs gezielt zu fördern, wird in beiden Bereichen jeweils ein Preis an Schreibende unter 18 Jahren vergeben. Ziel des Kulturpreises ist es, das literarische Schaffen in unserer Region sichtbar zu machen und zu würdigen.

Verbundenheit zur Region teilen

Teilnehmen können Personen, die im Landkreis Göttingen leben, hier geboren wurden oder hier ihren Arbeitsschwerpunkt haben. Auch wer eine besondere Verbundenheit zur Region pflegt oder diese in seinem Werk deutlich spürbar macht, ist herzlich eingeladen, seine Texte einzureichen. Die Jury des Kulturpreises ruft Schreibende dazu auf, die Gelegenheit zu nutzen, ihre Sicht auf unsere Gegenwart zu teilen und mit ihren Worten das Bild unserer Heimat aktiv mitzugestalten.

Vollständige Bewerbung per E-Mail bis zum 15.05.2026 an: Daniele Rupprecht unter rupprecht@landkreisgoettingen.de und Michael Kipper unter kipper@landkreisgoettingen.de.



LANDKREIS GÖTTINGEN

Kulturpreis 2026 des Landkreises Göttingen

**POETRY-SLAM
SHORT STORY**

STADTBILDER
wer gehört zu dir

Einsendeschluss 15. Mai 2026
Informationen unter landkreisgoettingen.de

Sparkasse
Osterode am Harz

Sparkasse
Duderstadt

Sparkasse
Göttingen

Höhlen erleben und Stempel sammeln

Neue Sonderstempelstelle der Harzer Wandernadel am HöhlenErlebnisZentrum in Bad Grund eingerichtet

Stempeljäger*innen aufgepasst

Seit Donnerstag, 16.04.2026, gibt es noch einen Grund mehr, das HöhlenErlebnisZentrum Iberger Tropfsteinhöhle in Bad Grund zu besuchen. Direkt vor der Touristenattraktion in Trägerschaft des Landkreises Göttingen gibt es nun eine dauerhafte Sonderstempelstelle der Harzer Wandernadel. Passionierte Wanderfreund*innen werden so gleich auch noch zu Höhlenfans. Denn das HöhlenErlebnisZentrum bietet Höhlenfeeling im Doppelpack. Hier kann zusammen mit Guides die Iberger Tropfsteinhöhle und auf eigene Faust auch die Lichtensteinhöhle im zugehörigen archäologischen Museum erkundet werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.hoehlen-erlebnis-zentrum.de



HöhlenErlebnisZentrum. Foto: Brigitte Moritz



Eine Hausmesse mit Rundflug

Die 32. Hausmesse bei Hasselbach zog viele Besucher an

Rosdorf. Die Hausmesse bei Holzland Hasselbach hat sich im April erneut als Publikumsmagnet erwiesen. Bereits zum **32. Mal** lud das traditionsreiche Familienunternehmen aus Rosdorf zur Hausmesse, die seit vielen Jahren als eine feste Größe im regionalen Veranstaltungskalender gilt und Produktpräsentation mit einem tollen Einkaufserlebnis verbindet.

Michael Wirsam, seit 2013 Inhaber & Geschäftsführer von Holzland Hasselbach betonte, dass sich die Messe von Jahr zu Jahr äußerst positiv weiterentwickelt habe und



Michael Wirsam war zufrieden mit der Hausmesse 2026.

heute ein vielfältiges Portfolio rund um Haus, Garten und Freizeit präsentiert. In diesem Jahr fand die Hausmesse später als gewohnt statt, was dem Besucherandrang keinen Abbruch tat. Im Gegenteil: Der Zulauf war sehr gut, zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit zum Informieren, Einkaufen und für persönliche Gespräche.

Ein besonderes Highlight waren erneut die Hubschrauberrundflüge der Firma Helijet von **Benjamin Dannenberg**, die wie immer von zahlreichen Gästen genutzt wurden.

Foto: Marks



Zahlen sprechen für sich

Göttingen Marketing zieht positive Bilanz nach zwei Jahren

GÖTTINGEN. Zwei Jahre nach ihrem Amtsantritt zieht **Petra Aschenbach**, Geschäftsführerin der Göttingen Marketing GmbH (GMG), eine positive Zwischenbilanz. „Seit April 2025 bündeln wir alle Stadtmarketingaktivitäten unter einem Dach – das ist eine hervorragende Basis, um Image und Attraktivität Göttingens weiter auszubauen“, so Aschenbach.

Auch die Zahlen sprechen für sich: 2025 registrierte Göttingen laut Landesamt für Statistik Niedersachsen fast 750.000 Über-



Petra Aschenbach ist Geschäftsführerin der Göttingen Marketing GmbH

nachtungen, ein Plus von knapp acht Prozent. „Dieser Besucherrekord bestätigt unseren Kurs aus gezielter Vermarktung, starken Veranstaltungen und hoher Servicequalität“, betont Aschenbach. Formate wie die „Nacht der Kultur“, „Science goes City“ oder Aktionen wie der „Göttinger Glücksbon“ stärken Innenstadt und Wirtschaft.

Für die Zukunft sind neue Projekte geplant. „Im Wettbewerb der Standorte müssen wir das Profil Göttingens weiter schärfen“, erklärt die Geschäftsführerin.

Foto: GMG

Offene Türen, offene Gespräche

Besucherandrang beim Tag der offenen Tür im Sartorius Quartier

Bei strahlendem Sonnenschein öffnete das Sartorius Quartier am Wochenende (25. April) seine Türen für die Öffentlichkeit. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, das Areal kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Früh zeigte sich: Das Interesse war groß, die Resonanz positiv. Familien, Beschäftigte, Anwohnerinnen und Anwohner sowie Gäste aus der Region flanierten über das Gelände und nahmen an Führungen teil. Vorträge und Gespräche, unter anderem mit **Dr. Andreas Philippi** und **Dr.**



Gastgeber Rolf Jarasch, Vorsitzender des Verein Quartier Vereint führt Minister Dr. Andreas Philippi durch das Sartorius Quartier.

Heyo Krömer, stießen auf großes Interesse.

Organisiert wurde der Tag vom Verein Quartier Vereint. **Vorsitzender Rolf Jarasch** betonte die Bedeutung von Vernetzung und kurzen Wegen. Mitglieder des Vereins sind unter anderem die Sartorius AG, der Projektentwickler HAMBURG TEAM, Ottobock.care, das Rehasentrum Junge, die Life Science Factory Göttingen, der Gesundheitscampus mit Einrichtungen der UMG und der HAWK, das FREIgeist Hotel Nordstadt sowie die Gastronomiebetriebe Treck und Viani.

Foto: Marks

Polizei spendet 1.300 Euro

Geld geht an das Kinderpalliativzentrum der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der UMG

Die Polizeidirektion Göttingen spendete 1.300 Euro an das Kinderpalliativzentrum der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Göttingen (UMG). Polizeipräsidentin **Tanja Wulff-Bruhn** übergab gemeinsam mit Polizeihauptkommissar Christian Thorey und dem Personalratsvorsitzenden **Thomas Breitling** den Scheck an Direktorin **Prof. Dr. Jutta Gärtner**, Oberärztin **Ingrid Kühnle** und Palliativfachkraft **Claudia Schucht**.

Die Spende unterstützt die Begleitung schwerstkranker Kinder,



Polizeipräsidentin Tanja Wulff-Bruhn, Personalratsvorsitzender Thomas Breitling, Oberärztin in der Kinderonkologie Ingrid Kühnle, Palliativfachkraft Claudia Schucht, Polizeihauptkommissar Christian Thorey und Direktorin Prof. Dr. Jutta Gärtner (v.li.). Foto: Polizei Göttingen

Jugendlicher und ihrer Familien. Die Mittel werden genutzt, um besondere Wünsche der Patientinnen und Patienten zu erfüllen sowie psychosoziale Beratung zu stärken.

Wie in den Vorjahren sammelten Mitarbeitende der Polizeidirektion bei Veranstaltungen für das Zentrum. Hier werden Kinder mit lebensverkürzenden oder schweren chronischen Erkrankungen behandelt. Ziel ist die Linderung von Schmerzen sowie die Verbesserung der Lebensqualität. Eltern und Angehörige werden begleitet.

Foto: Polizei Göttingen



Rau an den Kanten, warm im Kern,
voller Geschichten
und immer bereit für die nächste
Nacht: Karl Schrader



Die rasende Reporterin Vanessa
rockt mit Karl im Exil.

– Aktuelles –

dass diese Kultur-Crew nicht für Profit arbeitet, sondern für Menschen. Das Exil ist für Karl viel mehr als eine Spielstätte für Partys und Live-Musik. Es ist ein Ort, an dem Gemeinschaft zelebriert wird – innerhalb des Teams und mit der Community. Woran man das merkt? An Kleinigkeiten wie den Schminksachen auf der Damentoilette. An der Rampe für Rollstuhlfahrer und der Kooperation mit der Nachbarbar, damit barrierefreie Toiletten erreichbar sind. An Veranstaltungsformaten wie „Rock’n’Rollstuhl“, bei dem Menschen mitsamt ihren Rollis kostenlos abgeholt werden, feiern können und nachts wieder nach Hause gebracht werden. Wenn Karl über Inklusion spricht, klingt das nicht nach Konzeptpapier und Förderantrag. Es klingt nach gesundem Menschenverstand. „Alle reden drüber“, sagt er, „wir machen’s einfach.“ Diese Exulant:innen schwingen keine großen politischen Reden, sondern bringen echte Lösungen.

Ein Macher der alten Schule

Karl ist ein Macher der alten Schule – nur ohne das Raubein – Getue, das man bei solchen Männern vielleicht erwarten würde. Denn bei aller Rock’n’Roll-Vergangenheit ist Karl vor allem eines: open minded. Die Gäste im Exil beschreibt er mit einer Wärme, als rede er über alte Freund:innen, was viele von ihnen auch tatsächlich sind. „Die Vollhorste“, sagt er schmunzelnd, „biegen woanders ab“. Im Exil blieben die Treuen. Die Freundlichen. Die Verrückten. Die, die verstanden haben, dass Feiern nicht bedeutet, auf Teufel komm raus laut zu sein, sondern frei. Und genau das ist das Wunderbare an diesem Ort: hier begegnen sich Metalheads, queere Communities, Rollifahrer:innen, Nachtschwärmer:innen, Schattengewächse, Stammgäste und Neugierige – und

für ein paar Stunden funktioniert dort etwas, woran draußen oft alle scheitern: echtes Miteinander. Karl schafft mit seinem Team Freiräume, in denen Menschen sich nicht erklären müssen. Vielleicht, weil er selbst nie einer war, der sich groß erklärt hat.

Dieses schöne, wilde Leben

Alles beginnt mit einer schönen, wilden Kindheit in Höxter und „super Eltern, die keinen Stress machen“. Im Spielmannszug entdeckt Karl seine Leidenschaft fürs Trommeln. Mit 15 zieht er sich die letzte große Show von Jimi Hendrix auf Fehmarn rein, wird plötzlich erwachsen und kauft sich ein Schlagzeug. Mit 17 organisiert er erste Konzerte und unterschreibt Verträge, als wäre nix gewesen. „Heute undenkbar“, schmunzelt er und schwärmt mit leuchtenden Augen von seiner Jugend, von Festivals an der Weser, von improvisierten Bühnen auf Bundeswehr-Pontons mit Bands wie Kraftwerk, Scorpions oder Golden Earring – und von diesem elektrisierenden Gefühl, wenn Musik Menschen zusammenbringt. Schon damals begreift Karl etwas, das ihn sein ganzes Leben begleiten wird: Wo Musik ist, entsteht Gemeinschaft.

Eine Pilgerstätte für Musikverrückte

Um sicher zu gehen, macht er trotzdem erstmal was Solides – eine Ausbildung zum Fernmeldetechniker – und kurvt 20 Jahre mit einem Messwagen durch die Walachei. Nebenbei baut er gemeinsam mit Freunden am Arsch von Einbeck seinen ersten legendären Club auf: das Outpost in Vogelbeck. Ein alter Gasthof. 450 Leute im Saal. Eine Kneipe vorne. Was dort Anfang der 80er entsteht, ist ein Magnet – eine Pilgerstätte für Musikverrückte, Nachtschwärmer:innen und Freigeister. Mit rauer Stimme

erzählt Karl davon wie über eine große Liebe. Die erste Show: Roger Chapman’s Shortlist. Komplett ausverkauft. Die Künstler müssen durchs Fenster in den Backstagebereich einsteigen, weil kein Durchkommen mehr ist. Später spielen viele weitere Größen wie Die Ärzte, Die Toten Hosen, Rio Reiser, Alvin Lee und Mitch Ryder. Es ist laut. Wild. Unangepasst. Und echt.

Doch nach Jahren voller ausverkaufter Nächte, unvergesslicher Konzerte und wachsender Bekanntheit kommt das Aus. Nicht, weil die Idee scheitert. Sondern weil sie so gut funktioniert, dass die Umgebung nicht mehr damit klarkommt. Mit dem Geld aus dem erzwungenen Abschied entsteht das nächste Outpost, diesmal in Göttingen – von 1989 bis 2002 die Diskothek und Konzertarena schlechthin. Dann läuft der Mietvertrag aus und wie so oft schlägt der Kapitalismus die Kultur. Doch wieder gibt Karl nicht auf und fängt neu an. Gemeinsam mit seiner „Lebensfreundin“ Bea Roth zaubert er einen neuen Zufluchtsort für liebestolle und musikversessene Menschen: das Exil is born.

Karls Lebensweg liest sich wie ein Roadmovie durch fünf Jahrzehnte

Ein knorke Kerl mit feinperligem Groove

Im Outpost und Exil wurde er zu einer Göttinger Legende. Als hätte jemand das Nachtleben höchstpersönlich in einen Menschen gegossen: jede Menge Rock’n’Roll, ein großes Herz und diese seltene Sorte Gelassenheit, die nur Menschen ausstrahlen, die schon so einiges gesehen haben und trotzdem noch an das Gute glauben. Ein Porträt über einen knorke Kerl namens Karl Schrader.

Von Vanessa Pegel

Wenn Karl Schrader die Vergangenheit Revue passieren lässt, riecht man förmlich den kalten Bühnennebel, hört das Klirren von Bierflaschen und das dumpfe Wummern eines Basses aus einer anderen Zeit, in der Musik noch viel mehr ein Abenteuer war als heute. Karl ist 71 und wahrscheinlich energetischer als

viele mit halb so vielen Jahren. Er lebt so, wie sein Lieblingsmineralwasser schmeckt: mit feinperligem Groove. Und zwischen all den Anekdoten glitzert eine Lebensphilosophie, die so einfach wie klug ist: Nicht lange reden. Machen. Vielleicht ist genau das sein Geheimnis. Während andere noch diskutieren, ist er bereits am organisieren. Und die

Ideen sprießen wie verrückt – nicht nur in Karls Kopf, sondern auch im gesamten Exil-Team. Gemeinsam sind sie seit 2023 der „Subculture is Culture e.V.“. Als jüngst der Wunsch aufkam, einen Defibrillator anzuschaffen, dauerte es keine 24 Stunden, bis die Community das Crowdfunding übererfüllt hatte. Einfach so. Weil die Leute spüren,





Links: Karls Fahrerlaubnis, Rechts: Karl mit Michael Türnau auf der Waldbühne in Bremke nach dem Tote Hosen Konzert und vor dem NDR 1 Festival der Volksmusik

Musikgeschichte. Er hat Black Sabbath backstage erlebt, Lemmy vom Flughafen abgeholt und mit Tony Iommi nächtelang gequatscht. Wenn er schildert, wie er mit seinen musikalischen Helden am Tisch saß, klingt das nicht nach Prahlerei. Eher nach einem stillen Staunen darüber, dass dieses wilde Leben tatsächlich seins geworden ist. Überhaupt trägt Karl seine Geschichte nicht vor sich her wie eine Trophäe. Er erzählt sie mit einem verschmitzten Grinsen, einer Kippe in der Hand und dem Gefühl: War geil. Weiter geht's. Vielleicht liegt darin seine größte Stärke. Karl lebt nicht in Nostalgie. Er schwärmt von früher, ja - von wilden Nächten, grandiosen Konzerten, von Sonnenaufgängen nach der dritten Zugabe, wie damals als er die Jazzkantine zum Göttinger Altstadtfest holte und sie splitterfasernackt das Publikum auf dem Wilhelmsplatz zum Ausrasten brachte. Aber er hängt nicht daran fest,

auch wenn er es schade findet, dass die „Nacht der Kultur“ am 13. Juni wieder obligatorisch schon um 23 Uhr enden wird. Während andere in Erinnerungen verharren, baut Karl lieber Zukunft zusammen mit den vielen wunderbaren Menschen um ihn herum. Comedy-Formate, queere Shows, neue Konzertreihen, Open Mic Nights oder das Kulturprogramm auf den „Keilertagen“ vom 15. bis 17. Mai im Schlosspark Hardenberg. Ständig entstehen neue Ideen und Karl verspricht diese rheinische Grundzuversicht, die sagt: Wird schon.

Einer, der in sich ruht

Seine Tochter beschreibt ihn als jemanden, der „in sich ruht“. Diese Gelassenheit macht ihn zu einem Gegenentwurf zu einer Welt, in der alle ständig drängeln, performen, sich optimieren und beweisen wollen. Karl muss nichts beweisen. Er weiß, wer er ist: Ein musikbesessener Menschenfreund,

der gerne spät ins Bett geht und lange schläft, lecker kocht, Kaffee liebt und zu viel raucht. Einer mit Vergangenheit, aber ohne Pathos. Mit Prinzipien, aber ohne Härte. Mit Energie, aber ohne Egoismus. Vielleicht lieben ihn deshalb so viele Menschen. Weil er das seltene Talent besitzt, dass man sich in seiner Gegenwart gut aufgehoben fühlt.

Und so steht Karl Schrader im Exil wie ein gewitzter Fels in der Brandung - rau an den Kanten, warm im Kern, voller Geschichten und immer bereit für die nächste Nacht. Ein knorke Kerl mit feinerperligem Groove. Jemand, der weiß, dass das Leben manchmal laut sein muss, aber nie lieblos. Und wenn man verstehen will, warum ein Club mehr sein kann als ein Ort zum Feiern, dann muss man ihm nur zuhören und man greift: Manche Menschen veranstalten Konzerte. Karl Schrader veranstaltet Verbundenheit.

Mein neues Werk – Energie für Zuhause

Mit PV-Anlage, Wallbox & Wärmepumpe von neuwerk aus Göttingen!



Unser Versprechen: Betriebsbereit innerhalb von 90 Tagen



Kontakt:
vertrieb@neuwerk-goe.de
0551/301780
neuwerk-goe.de

neuwerk

powered by
stadtwerke
göttingen

Anzeige

Fahrschule BLEIER
She Drive
FAHRSCHULE NUR FÜR FRAUEN

- Fahrschule aller Klassen
- Handicap Ausbildung
- BKF Aus- & Weiterbildung
- Zertifiziert nach AZAV

Waageplatz 4 | 37073 Göttingen
0551 485656 | 0176 633 050 92
info@fahrschule-bleier.de
www.fahrschule-bleier.de

Den Führerschein machen – jetzt auch mit Bildungsgutschein

Die Fahrschule Bleier steht seit Jahren für moderne Ausbildung, persönliche Betreuung und vielseitige Angebote rund um Mobilität und berufliche Qualifikation. Neben der Führerscheinausbildung für Pkw, Motorrad, Bus und Lkw bietet das Team Lösungen für ganz unterschiedliche Lebenssituationen. Ein besonderes Angebot ist She Drive - die Fahrausbildung speziell für Frauen. Hier werden die Teilnehmerinnen von einer Fahrlehrerin begleitet und lernen in einer entspannten, vertrauensvollen Atmosphäre. Darüber hinaus bietet die Fahrschule Bleier auch eine behindertengerechte Ausbildung mit speziell geschultem Fahrlehrer und angepassten Fahrzeugen an. So wird Mobilität für viele Menschen möglich und erreichbar.

Neu hinzugekommen ist die Zertifizierung nach AZAV. Dadurch können ausgewählte Aus- und Weiterbildungen jetzt auch mit Bildungsgutschein gefördert werden. Zum Angebot zählen außerdem die BKF Aus- und Weiterbildung sowie Schulungen für den gewerblichen Bereich.

„Politik braucht Haltung – gerade dann, wenn es unbequem wird“

CDU Oberbürgermeisterkandidat
Dr. Ehsan Kangarani
im Interview



Politische Anzeige zur Oberbürgermeisterwahl 2026 in der Stadt Göttingen am 13. September 2026 (V.I.S.d.P.: CDU Stadtverband Göttingen (Reichhäuser Landstraße 5, 37083 Göttingen), vertreten durch die Vorsitzende Corinna Herrmann) | Sponsor: CDU Stadtverband Göttingen (Reichhäuser Landstraße 5, 37083 Göttingen) | Kosten: unter 2500 € (Verbreitungszentrum: Mai–Juni 2026)

Im September 2026 wählt Göttingen eine neue Stadtspitze. Amtsinhaberin Petra Broistedt (SPD) tritt nicht erneut an. Die Wahl fällt in eine Phase großer Herausforderungen: ein Rekord Haushaltsdefizit, steigende Mieten, eine hochbelastete Verwaltung. CDU Kandidat Dr. Ehsan Kangarani, Oberstaatsanwalt und erfahrener Kommunalpolitiker, will Verantwortung übernehmen – mit einem klaren Wertegerüst.

Herr Kangarani, Sie sind Staatsanwalt. Welche Rolle spielt Ihr beruflicher Sinn für Gerechtigkeit für Ihr Politikverständnis? Ehsan Kangarani: Eine sehr große. Als Staatsanwalt beginnt jeder Arbeitstag mit der gleichen Frage: Was ist gerecht – und was ist hinreichend belegbar? Es geht nicht darum, wer laut ist oder welche Erwartungshaltung existiert, sondern darum, Sachverhalte sauber zu prüfen und Entscheidungen transparent zu begründen. Dieser Gerechtigkeitssinn prägt mich tief – und er endet nicht am Gerichtssaal. Für mich ist Politik eine Verlängerung dieses Prinzips: Verantwortung übernehmen, Interessen abwägen, fair entscheiden. Gerade Kommunalpolitik muss gerecht sein, weil sie unmittelbar ins Leben der Menschen eingreift – bei Gebühren, Wohnraum, Verwaltungshandeln oder Prioritäten im Haushalt.

Was folgt daraus für Ihre politische Haltung? Politik darf kein Wettbewerb um Zustimmung um jeden Preis sein. Wer allein nach Popularität entscheidet, handelt am Ende ungerecht. Ich bin der Überzeugung: Gute Politik erklärt Entscheidungen – auch dann, wenn sie unbequem sind. Meine juristische Erfahrung hilft mir, Distanz zu wahren, nüchtern zu bleiben und Verantwortung nicht nach Stimmung, sondern nach Fakten zu tragen.

Das Amt des Oberbürgermeisters ist auch die Spitze einer großen Verwaltung der Stadt Göttingen mit gestandenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Fühlen Sie sich dem gewachsen? Ja. Die rund 2.400 Mitarbeitenden sorgen täglich dafür, dass die Verwaltung in Göttingen funktioniert, setzen politische Beschlüsse um und stehen direkt im Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern. Für mich bedeutet Gerechtigkeit auch ein fairer Umgang mit den Beschäftigten: klare Ziele, transparente Verfahren und Rückhalt in schwierigen Situationen. Gerade in finanziell angespannten Zeiten braucht es eine verlässliche Führung, die Orientierung gibt – nicht zusätzliche Verunsicherung.

Sie haben selbst erlebt, wie heftig öffentliche Kritik werden kann? Ja. In letzter Zeit haben sich öffentliche Debatten teils stark zugespitzt – bis hin zu einem Verfahren gegen mich, das allein auf unwahren Behauptungen eines mutmaßlichen Kriminellen beruht. Das ist belastend, menschlich wie beruflich. Gerade dann sind Haltung und Gerechtigkeitssinn entscheidend: Kritik – auch unberechtigte – aushalten, ruhig bleiben und nicht emotional reagieren – im Vertrauen darauf, dass sich Fakten durchsetzen. Wer Oberbürgermeis-

Fotos: Benedicte Eberwien



ter werden will, braucht diese enorme Belastbarkeit. Anders kann eine Stadt mit so vielen Herausforderungen nicht vorangebracht werden.

2021 sind Sie bereits einmal als Kandidat zur Oberbürgermeisterwahl angetreten – und damals nur knapp gescheitert. Was ist 2026 anders als damals? 2021 war es eine intensive Erfahrung. Ich habe damals gelernt, wie anspruchsvoll dieses Amt wirklich ist – fachlich, politisch, persönlich. Die knappe Niederlage war aber kein Rückschlag, sondern ein Lernprozess. Das hat mir gezeigt, wie wichtig Klarheit, Standfestigkeit und Durchhaltevermögen sind. Heute hat sich die Situation für die Stadt grundlegend verändert. Göttingen kämpft mit einem Haushaltsdefizit von rund 82 Millionen Euro, für 2026 wird erneut ein Minus von rund 60 Millionen Euro erwartet. Gleichzeitig tritt die amtierende Oberbürgermeisterin nicht mehr an. Das erhöht die Verantwortung für alle Kandidierenden. Es geht 2026 nicht um Fortsetzung, sondern um Neuausrichtung.

Was werden für Göttingens Oberbürgermeister dabei die größten Herausforderungen sein? Die kommenden Jahre sind entscheidend.

Im Mittelpunkt steht die finanzielle Konsolidierung – ohne stabile Haushaltslage verliert die Stadt ihre Handlungsfähigkeit. Gleichzeitig bleibt der Wohnungsmarkt angespannt: bezahlbarer Wohnraum ist knapp, Bauprojekte dauern zu lange, Genehmigungsverfahren sind komplex. Auch die Verwaltung steht unter Druck, weil Aufgaben wachsen, ihre Ressourcen aber oft nicht.

Zugleich geht es um Vertrauen: Probleme klar benennen, Entscheidungen nachvollziehbar erklären und konsequent umsetzen. Diese Herausforderungen sind keine abstrakten Konstrukte. Sie entscheiden klar darüber, ob Schulen und Sporthallen saniert werden können, ob die Feuerwehr modern ausgestattet bleibt, ob Verwaltungsverfahren schneller und bürgerfreundlicher werden oder ob neue Gewerbeflächen entstehen, die Arbeitsplätze sichern und Einnahmen für die Stadt schaffen. Sie betreffen den Wohnungsbau ebenso wie die Frage, ob junge Familien, Studierende oder ältere Menschen noch einen Platz in dieser Stadt finden. All das verlangt Konsequenz, Fairness und Entscheidungsstärke – und den Mut, Prioritäten zu setzen.

Wie sehen Sie die Stadt Göttingen in der Zukunft, was ist Ihre Vision? Am Ende geht es um mehr als Zahlen und Projekte – es geht um Vertrauen. Die Menschen sollen spüren: Diese Stadt weiß, wohin sie will, und hat den Mut, diesen Weg zu gehen.

Ich möchte ein Göttingen, das finanziell wieder handlungsfähig ist und verantwortungsvoll mit seinen Ressourcen umgeht. Eine Stadt, die ihren Charakter als Wissens- und Lebensstadt stärkt. Konkret heißt das: Wohnungsbau beschleunigen, neue Baugebiete entwickeln und die Zusammenarbeit mit Wohnungsbaugesellschaften ausbauen, um mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Gleichzeitig muss die Verwaltung moderner und digitaler werden – als verlässlicher Dienstleister, nicht als Hindernis.

Dazu gehört auch ein starker Wirtschaftsstandort: mit neuen Gewerbeflächen, schlankeren Verfahren und einer Verwaltung, die ermöglicht statt verzögert. Und es braucht Verlässlichkeit in der Führung – klare Entscheidungen und Rückhalt für die Mitarbeitenden. Dafür trete ich an.

Foto: Benedicte Eberwien

Ein Kandidat, Ehemann und Vater

Wenn man Ehsan Kangarani verstehen will, muss man dorthin schauen, wo Politik keine Rolle spielt: in sein Zuhause im Westen Göttingens.

Gemeinsam mit seiner Frau Laura und ihren zwei Kindern lebt er ein Leben, das von etwas geprägt ist, das im politischen Alltag oft verloren geht: Nähe. Halt. Vertrauen. Seine Frau ist dabei sein Anker. Wenn er über sie spricht, wird schnell klar: Sie ist diejenige, die ihn erdet, die ihn auffängt, wenn der Druck zu groß wird. Die aus dem Politiker wieder den Menschen macht. „Am Ende des Tages ist sie es, die mich zu beruhigen weiß“, sagt er. Auch große Entscheidungen trifft er nicht allein. Als er sich entschied, erneut für das Amt des Oberbürgermeisters zu kandidieren, war es keine politische

Kalkulation – sondern eine Familienentscheidung. Denn Kangarani weiß, was es bedeutet, wenn das eigene Gesicht auf Plakaten hängt. Wenn über einen gesprochen wird. Wenn Politik plötzlich das Leben der eigenen Kinder berührt. Gerade sie sind sein Maßstab. Ihr Wohl steht für ihn über allem. Deshalb versucht er, Politik und Privatleben so gut es geht zu trennen – und gleichzeitig sind es genau diese beiden Kinder, die ihm die größte Kraft geben. Die Tage ohne Termine, ohne Öffentlichkeit, gehören ganz ihnen. Doch es gab auch Momente, die alles verändert haben. Die Ermittlungen im vergangenen Sommer

– ausgelöst durch falsche Anschuldigungen – trafen nicht nur ihn, sondern seine ganze Familie. Es war ein Eingriff in das Privateste, in das, was eigentlich unantastbar sein sollte. Für einen Menschen, der so sehr an Gerechtigkeit glaubt, war das mehr als nur eine Krise. Es war eine Prüfung. Und vielleicht liegt genau darin der Kern seiner Motivation. Nicht trotz dieser Erfahrungen – sondern gerade wegen ihnen. Kangarani will Verantwortung übernehmen. Für seine Familie. Für seine Stadt. Und für ein Verständnis von Gerechtigkeit, das nicht nur auf dem Papier existiert, sondern im echten Leben standhält.





Großer Jubel nach dem Aufstiegsturnier in Walsrode beim A-Team des ASC Göttingen.

Tanzen ist wieder erstklassig

Formationstanz: ASC Göttingen steigt souverän in die 1. Bundesliga auf

Großer Jubel beim ASC Göttingen: Die A-Formation des Vereins hat beim Aufstiegsturnier am Samstag, 25. April, in Walsrode den Sprung in die 1. Bundesliga perfekt gemacht. Mit einer geschlossenen, kraftvollen Leistung setzte sich das Team gegen starke Konkurrenz durch und krönte eine ohnehin bemerkenswerte Saison mit dem verdienten Aufstieg. Entsprechend groß war die Freude bei Tänzerinnen und Tänzern, Trainer-team und Verantwortlichen. „Das ist etwas ganz Besonderes – vor allem, weil wir diesen Weg gemeinsam gegangen sind“, sagt Trainerin Mieke Zimmermann (38) sichtbar bewegt. Die Formation existiert in ihrer heutigen Zusammensetzung erst seit Anfang 2025, wirklich gewachsen ist sie im Laufe des vergangenen Jahres. „Das Schöne war, dass wir alles neu aufbauen konnten – mit viel Herzblut, Geduld und dem klaren Wunsch, besser zu werden.“ Zimmermann kennt den

Formationstanz aus eigener Erfahrung: Von 2005 bis 2019 tanzte sie selbst im A-Team. Heute steht sie an der Seitenlinie und führt die Mannschaft mit klarer Linie, aber viel Nähe. Unterstützt wird sie weiterhin von Markus Zimmermann, der den Formationstanz beim ASC Göttingen über viele Jahrzehnte aufgebaut hat. Zwar hat er sich aus dem aktiven Tagesgeschäft zurückgezogen, ist aber nach wie vor eine wichtige Stütze im organisatorischen Bereich.

Starker Teamgeist trägt den Erfolg

Ein Erfolgsfaktor: der besondere Teamgeist. „Viele in der Mannschaft wollen mehr – sie geben alles dafür, an sich zu arbeiten. Der Leistungssport kam aus dem Team selbst heraus, das war nie verordnet“, sagt die Trainerin. Formationstanz sei ein gemischter Hochleistungssport: Alle müssen körperlich topfit sein, Verantwortung übernehmen und im sprichwörtlichen

Gleichschritt funktionieren. Erst dann entfaltet das Bild im schicken Frack auf der Fläche seine Wirkung.

Mit dem Aufstieg beginnt nun ein neues Kapitel. Ab Januar startet die 1. Bundesliga mit fünf Turnieren bis März, danach folgt eine Entwicklungsphase über den Sommer. Ein erstes großes Ziel ist die Deutsche Meisterschaft im November 2026. Die Konkurrenz ist hoch: Unter anderem zählen der Braunschweiger TSC als amtierender Deutscher Meister und Weltmeister sowie starke Teams aus Delmenhorst, Nürnberg und Nienburg zur Liga. Auch das ASC-Team selbst kann auf große Erfolge zurückblicken – unter anderem als ehemaliger Deutscher Meister und amtierender Europameister in früheren Jahren. Um langfristig konkurrenzfähig zu bleiben, sucht der ASC Göttingen nun Verstärkung, insbesondere männliche Tänzer, aber auch Schülerinnen, Schüler und junge Erwachsene für den Unterbau und den Paarbereich.

Komm in die ASC-Tanzfamilie!

ASC-Tanzsportteam Göttingen & Tanzschule Krebs laden ein – großes Probetraining:



Das Tanzsportteam Göttingen und die Tanzschule Krebs suchen Verstärkung und laden alle Tanzbegeisterten ein, die Welt des Formations- und Wettkampfsports kennenzulernen. „Tanzsport ist immer noch bei Mädchen und jungen Frauen beliebter, obwohl es doch auch für Jungs und junge Männer sehr viel zu bieten hat, Tanzen ist Hochleistungssport in einem gemischten Team“, betont **Mieke Zimmermann**, Trainerin der Formation. Es geht um Athletik, sportlichen Einsatz, Rhythmusgefühl und Teamgeist.

Für die kommende Saison sucht die Standardformation des Tanzsportteams Verstärkung, um auch in der nächsten Saison wieder mit acht Paaren an den Start gehen zu können. Wenn die Musik einsetzt und acht Paare in perfekter Synchronität über das Parkett gleiten, sieht es spielerisch leicht aus. Doch dahinter steckt hartes Training. „Damit das Team auch in der nächsten Saison eine starke Aufstellung garantieren kann und die Paarkonstellationen passen, suchen wir interessierte Schülerinnen sowie interessierte Schüler“, wünscht sich Trainerin Mieke Zimmermann. Während die jungen Frauen das Schweben in den aufwendigen Tanzkleidern genießen, ist es für die jungen Männer oft die Faszination, einmal im klassischen Frack auf der Fläche zu stehen. Doch das Outfit ist nur die Hülle: Im Kern geht es um puren Teamgeist. „Jeder Einzelne im aktuellen Kader ist mit Begeisterung dabei“, freut sich das Trainerduo, Mieke Zimmermann und **Anton Shukow**.

Das Besondere für alle Einsteiger in diesem Jahr: Beim Probetraining können gleich drei verschiedene Wettkampfarten ausprobiert werden: **Standard-Formation:** Fokus auf Eleganz und Synchronität im Team. **Solo-Latin Formation:** Die neu gegründete Gruppe für lateinamerikanische Rhythmen. **Wettkampf-Discofox:** Die energiegeladene Welt einer der beliebtesten Formen des Paartanzes. Die Probetrainings finden in den Räumen der Tanzschule Krebs, Leibnizstraße 1a, 37083 Göttingen, an folgenden Terminen statt:

Sonntag, 10. Mai 2026 von 14.30 bis 17.30 Uhr
Sonntag, 31. Mai 2026 von 12.00 bis 16.00 Uhr

Interessierte können sich telefonisch an die **Verwaltung der Tanzschule Krebs unter der Rufnummer 0551 / 7 46 14** wenden.

Spaß am Tanzen

Agilando-Kurse
Wir sind TanzFit.

Stufe I
Fr, 16.15 Uhr, ab 08.05
Mo, 15.00 Uhr, ab 01.06.
Do, 17.15 Uhr, ab 13.8.
Fr, 16.15 Uhr, ab 18.09.
Mo, 15.00 Uhr, ab 26.10.

Club
siehe: ts-krebs.de

Jetzt auch in **Göttingen-Grone: Bachstraße 2**

Leibnizstraße 1a | 37083 Göttingen | ☎ 05 51 / 7 46 14 | ts-krebs.de

MIT HERZ. HANDGEMACHT. REGIONAL. ECHT.

www.herz-stoff.de

Mitteldorfstr. 7
37127 Varlosen

Instagram: Herz-Stoff Facebook: Herz-Stoff

Muttertagmarkt in Varlosen

10. Mai 2026 | 11-17 Uhr

- Über **30** regionale Aussteller
- Handgemachte Unikate
- Aktionen für Kinder
- Livemusik & Genuss

10. Mai - nicht verpassen!

MEHR ALS BLUMEN *das ist euer Muttertag*

KERAMIK · GENÄHTES · DEKO · SEIFE · STOFFE&WOLLE · HONIG · SCHMUCK

ROLF BENZ

Erleben Sie luxuriösen Sitzkomfort mit den Sofas von ROLF BENZ! Zeitloses Design, edle Materialien und höchste Handwerkskunst vereinen sich zu einzigartigen Wohnräumen. Ob flexibel-modulares Konzept oder eleganter Klassiker – jedes Modell bietet individuellen Komfort und Stil. Perfekte Ergonomie trifft auf maßgeschneiderte Ästhetik. ROLF BENZ – für Wohnen mit Charakter made im Schwarzwald!



VIDA



ONDA



VOLO



MERA



MIOKO

Besuchen Sie uns auf Social Media



MÖBEL JAEGER

macht glücklich

Göttingen-Weende | Lutteranger 10 | Tel.: 0551 38360-0

Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**
Di. – Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 – 18:00 Uhr

Witzenhausen | Müндener Straße 19e | Tel.: 05542 603-25

Öffnungszeiten: Montag geschlossen **Green Monday**
Di. – Fr.: 09:30 – 19:00 Uhr | Sa.: 09:30 – 16:00 Uhr

CJ Möbel Jaeger ist ein Unternehmen der CJ Möbel GmbH & Co. KG, Müндener Str. 19e, 37213 Witzenhausen www.moebel-jaeger.de



Foto: Hannes Leitlein

13.05. um 20 Uhr

Verbinden statt spalten

im Literaturhaus

Die Gräben scheinen tiefer denn je – doch Gilda Sahebi hält nichts von dieser Lust an der Dauerempörung. In „Verbinden statt spalten“ seziiert sie die Mechanismen einer Debattenkultur, die Unterschiede zuspitzt und Gemeinsamkeiten aus dem Blick verliert. Im Gespräch mit Patrick Wielowiejski wird daraus ein kluger Reality-Check: präzise, streitbar und getragen von der selten gewordenen Idee, dass Verständigung noch möglich ist.



Foto: Thomas Philipzen

16.05. um 20:15 Uhr

Hirn in Teilzeit

im Apex

„Wie kann man eigentlich diesen ganzen Wahnsinn, der sich auf unserem Planeten gerade geballt abspielt, in dieses klitzekleine Gehirn kriegen?“, fragt sich der zu Recht preisgekrönte Kabarettist Thomas Philipzen. In seinem Bühnenprogramm „Hirn in Teilzeit“ stolpert er charmant, geistreich und mit anarchistischer Spielfreude durch Zeitgeist, Blackouts und Dauerkrisen. Ein Abend zwischen Brummschädel und Befreiungslachen, gegen Denkstau und Humorunterversorgung.



Foto: Fullax

20.05. um 21 Uhr

Fullax

im Nörgelbuff

Raus aus dem ewigen Karussell der Selbstreflexion, rein in einen euphorischen Strudel aus treibenden Beats, Disco-Glamour, schlaun Gitarren und schillernden 70s-Geigen: Das Kasseler Duo Fullax liefert mit deutschsprachigen Texten den elektrisierenden Soundtrack für eine reizüberflutete Gegenwart. Zwischen Euphorie, Eskapismus, Katerstimmung und kluger Beobachtung entsteht ein tanzbarer Indie-Disco-Sound, der nachhallt.



Foto: Clemens Manser Photography

23.05. um 19 Uhr

Messiah

in der Stadthalle

Georg Friedrich Händel wollte seine Zuhörerschaft nicht nur gut unterhalten, er wollte sie zu besseren Menschen machen, so heißt es. Wenn die Geistesblitze spritzen, dann vermutlich dort: beim Oratorium „Messiah“ auf den „Internationalen Händel-Festspielen“ in Göttingen. Zwischen Gänsehaut-Hallelujah und barocker Dramatik entfaltet sich die Nummer 56 des Händel-Werke-Verzeichnis mit Wucht und Seele, funkelnder Sopranhöhe, wärmender Alt-Tiefe und einem Chor mit Engelszungen.



Foto: Dorothea Heise

30.05. + 18.06. um 20 Uhr

Kopenhagen

im Jungen Theater

Herbst 1941: In Kopenhagen trifft Werner Heisenberg auf Niels Bohr – zwei Pioniere der Quantenphysik, verbunden durch Erkenntnis und getrennt durch Krieg. Was als wissenschaftlicher Austausch beginnt, kippt in ein Rätsel aus Andeutungen, Schuld und Möglichkeit: Hätte die Entwicklung der Atombombe verhindert werden können? Zum 100-jährigen Jubiläum der Quantenmechanik in Göttingen ein Echo aus der Geschichte der Physik. Dort, wo Denken plötzlich tödliche Konsequenzen bekommt.



Foto: Julian Crozier

31.05. um 17 Uhr

Slam Symphony

im Deutschen Theater

„Slam Symphony – Sprach:Los!“ lässt Poetry Slam mit den Klängen des Göttinger Symphonieorchesters zu einem Abend voller radikaler Softness verschmelzen. Im Fokus stehen die musikalischen Werke von Frauen, denen es früher untersagt war, öffentlich aufzutreten, und die auch heute noch selten Gehör finden. Wenn die Poet:innen verstummen, übernimmt die Musik. Ein sinnliches Plädoyer für die leisen Töne mit großer Wirkung im Rahmen des „horizonte-Festivals“.



Foto: Paulina Hildesheim

21.05. um 20 Uhr

Liebe! Ein Aufruf

im Literaturhaus

Wenn Hass und Menschenverachtung die Debatten kapern und Ohnmacht sich breitmacht, setzt der renommierte Schriftsteller und Journalist Daniel Schreiber ein entschiedenes Gegenzeichen: Liebe als politische Kraft. In seinem Essay „Liebe! Ein Aufruf“ zeigt er klug und unerschrocken, wie dieses größte aller Gefühle Widerstand stiftet und Veränderung antreibt. Ein aufrüttelndes Plädoyer gegen Rückzug und für Empathie, moderiert von Carolin Wiedemann.



Foto: Pressluftthanna

21.05. um 20 Uhr

PLH Pressluftthanna

in der Musa

Pressluftthanna kommt nicht auf die Bühne, sie übernimmt sie. Mit Sektglas in der Hand, scharfem Witz und einer Präsenz, die keinen Zentimeter freigibt, schleudert sie ihre Tracks zwischen Rap, Bass und Attacke ins Publikum. Gemeinsam mit DJ Jiyan entsteht ein Sound, der drückt, flimmert und scheppert – direkt, kompromisslos und voller Energie, die noch lange nach dem letzten Beat in der Luft hängt.



Foto: Dorothea Heise

23.05., 30.05. + 31.05. um 15 Uhr

Pippi Langstrumpf

im Jungen Theater

Sie macht sich ihre Welt, wie sie ihr gefällt, und weiß genau: „Wer sehr stark ist, muss auch sehr lieb sein.“ Astrid Lindgrens Pippi Langstrumpf entert die Villa Kunterbunt im Innenhof des Jungen Theaters. Pippi, stärkstes Kind der Welt, stellt mit Tommy und Annika die Ordnung fröhlich auf den Kopf, lässt Einbrecher staunen und Frau Prysselius elegant ins Leere laufen. Ein wildes Plädoyer für Freiheit, Freundschaft und die Kunst, die Welt nicht so zu lassen, wie sie ist.

Garten, Lifestyle & Mode in voller Blüte

Vom 26. bis 28. Juni verwandeln sich der idyllische Kurpark und die Burg Hardeg in eine stilvolle Erlebniswelt für Gartenfreunde, Genießer und Modebegeisterte. Das Gartenfestival LebensLust 2026 lädt zum 20. Mal zum Entdecken, Schlendern und Genießen ein.

Zwischen blühenden Pflanzen, stilvollen Gartenaccessoires, Kunsthandwerk und aktueller Sommermode präsentieren ausgewählte Aussteller die schönsten Seiten des Lebens. Ob geschmackvolles Gartendesign, handverlesene Dekorationen oder feine kulinarische Angebote – hier trifft natürliches Flair auf stilvolle Lebensart. Ein Wochenende für alle Gartenliebhaber und Interieur-Enthusiasten. Bist du dabei?

- 26.-28. Juni 2026
- Tageskarte 11,- € ; Zwei-Tages Karte 15,- € ; Dauerkarte 20,- €
- Kurpark & Burg Hardeg, Hardeggen
- Kostenloser Depotservice
- Kostenlose Parkplätze mit Shuttleservice
- Tickets und Infos unter: www.lebenslust-hardeggen.de

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

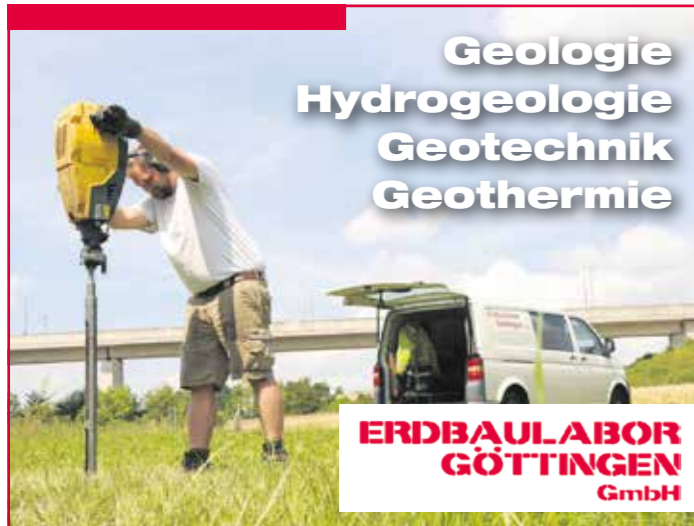
Gartenfestival „LebensLust“
Schönes für Haus und Garten

26.-28.06.

im Kurpark Hardeggen
10.00 - 18.00 Uhr

www.lebenslust-hardeggen.de

Erbaulabor Göttingen – Ihr Partner, wenn es in die Tiefe geht



**Geologie
Hydrogeologie
Geotechnik
Geothermie**

**ERDBAULABOR
GÖTTINGEN
GmbH**

Raseweg 4
37124 Rosdorf
Tel.: 0551/505400
uwolk@erdbaulabor-goe.de

www.erdbaulabor-goe.de

Suchen Sie einen Partner für ihr Bauprojekt? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Das Erdbaulabor Göttingen ist kompetent in allen Fragen, die in die Tiefe gehen. Denn jedes Gebäude steht auf einem Boden, dessen Eigenschaften zu kennen von besonderer Wichtigkeit ist. Eine **Baugrunduntersuchung** ist immer dann erforderlich, wenn aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und der geplanten Bauvorhaben die Sicherheit und Standsicherheit des Bauwerks gewährleistet sein muss. Das **Erdbaulabor Göttingen** verfügt über **eines der größten Bodenmechanik-Labore in Niedersachsen**.

Wir sind in der Lage, alle gängigen Bodenkennwerte und Zustandsgrößen zu ermitteln. Rund zehn Mitarbeiter sind täglich für unsere bundesweiten Kunden im Einsatz, um die Eigenschaften von Böden zu prüfen. Dabei geht es um die Gewinnung von Daten des Baugrundes, von Altlasten oder die Bewertung des Aushubs. Die Auswahl des geeigneten **Experten** ist dabei von entscheidender Bedeutung, da die Qualität der Untersuchungsergebnisse unsere Mitarbeiter sind alle **hochqualifiziert** und erfahren in ihrer Tätigkeit. Unser Kredo ist **Verlässlichkeit** und Schnelligkeit. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf unter: Tel: 0551 505400 oder www.erdbaulabor-goe.de

Impulse für den wirtschaftlichen Wandel

MEKOM Unternehmertag 2026

Der Unternehmerverband MEKOM Regionalmanagement e.V. lädt unter dem Motto „miteinander sprechen – gemeinsam handeln“ herzlich zum diesjährigen Unternehmertag ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 11. Juni 2026, um 18:00 Uhr in der Stadthalle Osterode am Harz statt. Im Fokus des Abends steht die gezielte Vernetzung der regionalen Wirtschaft, um gemeinsam die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen.

Hochkarätiger Gastvortrag zur Transformation

Als besonderes Highlight erwartet die Gäste ein Vortrag von Prof. Marcel Fratzscher, Ph.D., einem der profiliertesten Ökonomen Deutschlands. Der Präsident des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) und Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin widmet sich einem hochaktuellen Thema: „Die Chancen der wirtschaftlichen Transformation für Unternehmen – Globalisierung, Technologie und Demokratie“.

Fratzscher analysiert dabei die tiefgreifenden Herausforderungen, welche diese drei Transformationsfelder für Betriebe mit sich bringen. Seine zentrale Botschaft: Die größte Hürde für den Standort Deutschland ist derzeit nicht die Substanz, sondern eine Mentalität, die zu häufig auf die Bewahrung des Status Quo abzielt. Er zeigt auf, dass die notwendigen Reformen auf der Hand liegen, um die Chancen des Wandels konsequent zu nutzen.

MEKOM: Wir sind die Unternehmer unter den Verbänden

Der branchenübergreifende Unternehmerverband versteht sich als treibende Kraft für das Netzwerken in Südniedersachsen und dient als Plattform für den Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Wirtschaft. Der Verein engagiert sich nachhaltig für die Stärkung des regionalen Standorts und unterstützt seine Mitglieder dabei, den Herausforderungen der modernen Arbeits- und Wirtschaftswelt proaktiv zu begegnen.

Anmeldung

Anmeldungen sind online bis zum 29.05.2026 unter <https://eveeno.com/unternehmertag-11062026> möglich.



Oder direkt QR-Code scannen und anmelden!



SAVE THE DATE

Donnerstag, 11. Juni 2026,
18:00 Uhr, in der Stadthalle Osterode

Unternehmertag

miteinander sprechen – gemeinsam handeln

© DIW Berlin /Photothek



Prof. Marcel Fratzscher, Ph.D.

Die Chancen der wirtschaftlichen Transformation für Unternehmen

Globalisierung, Technologie und Demokratie



Online-Anmeldung:
[www.eveeno.com/
unternehmertag-11062026](http://www.eveeno.com/unternehmertag-11062026)



mekom-regionalmanagement.de

Gottschalk 
Auto & Garten Gottschalk e.K.

DEIN LEBEN. AUF DEINE ART.

MIT DEM KIA EV2 ERLEBST DU DIE ELEKTROMOBILITÄT FÜR ALLE.

**JETZT DIREKT BEWERBEN!
WIR SUCHEN DICH!**

KFZ-MECHATRIKER (M/W/D)

Manchmal fehlt nur eine Person, damit ein Team komplett ist!

DAS BRINGST DU MIT:

- ✓ ABGESCHLOSSENE AUSBILDUNG
- ✓ ARBEITEST EIGENSTÄNDIG
- ✓ BIST TEAMFÄHIG
- ✓ DENKST SERVICEORIENTIERT

Kia EV2 GT-Line 99,5 kW (135 PS): Stromverbrauch kombiniert 16,3 kWh/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km. CO₂-Klasse A. Bis zu 413 km Reichweite.
Auto & Garten Gottschalk e.K. | 37213 Witzzenhausen | Unter den Weinbergen 2 | Tel. 05542 - 507180 | www.autogottschalk.de



Gemeinsam für das Klima: Das Team von Holzwerkenergie.

Mit Herz & Hand für Klimaschutz

Wann, wenn nicht jetzt? Wie, wenn nicht öko?

Wachsen auch Ihnen die steigenden Energiekosten für Mobilität und Heizung über den Kopf? Dann wagen Sie jetzt den nächsten Schritt und investieren Sie in eine gesunde und ökologische Wärmedämmung Ihres Hauses, die im Winter vor Kälte und im Sommer vor Hitze schützt, erheblich die Heizkosten senkt und darüber hinaus einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leistet! Oder planen Sie bereits eine Dachsanierung oder einen Dachausbau, möchten dadurch Wohnräume erweitern und die Wohnqualität erhöhen und gleichzeitig Energieverluste minimieren? Wünschen Sie sich außerdem, einen „warmen Mantel“ in Form einer Außenwanddämmung um Ihr Haus zu legen? Vielleicht möchten Sie auch ein historisches Fachwerkhaus bewahren und zugleich fit für die Zukunft machen? Dabei auf die seit Jahrhunderten bewährten natürlichen Baumaterialien Holz, Lehm und Stroh setzen, die neben einer ausgezeichneten Ökobilanz auch die Wohngesundheit stärken?

Die Zimmerei HOLZWERKenergie – Ihr Partner für ökologisches Bauen in der Region

Und möchten Sie Ihre Wünsche und Pläne mit ökologischen Baustoffen aus nachwachsenden Rohstoffen zu einem fairen Preis umsetzen? Dann ist die Zimmerei HOLZWERKenergie Ihr zuverlässiger und erfahrener Handwerksbetrieb – von der Beratung bis zur finalen Bauübergabe.

Seit gut 20 Jahren ist der konsequent ökologisch arbeitende Zimmereibetrieb in Klein-Lengden bei Göttingen fest verwurzelt. Von Anfang an verbindet das Team traditionelles Handwerk mit modernen Techniken und der klaren umweltbewußten Haltung: „Bauen kann und soll nachhaltig, energieeffizient und zukunftsfähig sein“. Die beiden Gründer und Geschäftsführer Claas Köhler (Zimmermann, Diplom-Ingenieur (FH)) und Martin Lüth (Zimmermann) bringen es auf den Punkt: „Mit Herz und Hand – aus voller Überzeugung, denn Klimaschutz beginnt für uns immer genau dort, wo gebaut wird.“

Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

Das sympathische zwölköpfige Team von HOLZWERKenergie aus erfahrenen Handwerker*innen unterschiedlicher Gewerke (Zimmerei, Dachdeckerei, Tischlerei, Lehmbau) realisiert dies mit ökologischen Baustoffen, intelligenten Lösungen, lokalen Bezugsquellen und kurzen Wegen. Es unterstützt Sie gern dabei, Wohnqualität mit Werterhalt und Klimaschutz zu verbinden. Denn jede gedämmte Fläche ist eine Entlastung Ihrer Heizkosten und ein Beitrag zum Klimaschutz – messbar, langfristig und sinnvoll. Think global – act local!

Der erste Schwerpunkt der Zimmerei HOLZWERKenergie liegt auf moderner Wärmedämmung aus nachwachsenden



Rohstoffen. Ob Zellulose-Einblasdämmung aus recycelten Zeitungen oder Holzfaserdämmung aus heimischen Wäldern – diese Materialien bieten entscheidende Vorteile gegenüber konventionellen, auf fossilen Rohstoffen basierenden Dämmstoffen. Sie reduzieren den winterlichen Energieverbrauch sehr deutlich, bieten dabei unter allen Dämmmaterialien den besten sommerlichen Hitzeschutz, binden nebenher reichlich CO₂ aus der Atmosphäre, haben dank energiearmer Herstellung eine hervorragende Ökobilanz und punkten noch am Ende ihres Lebenszyklus mit einer hohen Recyclingfähigkeit.

Dabei können sie fossil basierte Materialien nicht nur bau- und wärmetechnisch gleichwertig ersetzen, sondern auch auf der Seite der Baukosten. Denn während die Preise für Erdöl, Gas und der damit produzierten Baustoffe von Krise zu Krise steigen, bleiben die Kosten für ökologische Dämmstoffe stabil.

Sanierung, Modernisierung, Renovierung

Das Team von HOLZWERKenergie kann somit auch Ihrem Wohnhaus zu einer wärmenden Hülle aus Dach- und Außenwanddämmung verhelfen und damit gleichzeitig den Wert des Gebäudes durch die zeitgemäße Gestaltung von Dach und Fassade steigern. Ein zweiter Fokus der Zimmerei liegt in der Sanierung von Bestandsgebäuden. Statt Abriss und Neubau setzt das Team auf Erhalt und Modernisierung, Erweiterung durch Um- und Anbauten und vor allem auf den behutsamen Umgang mit historischer Bausubstanz. Dank der Zusatzqualifikation zum Restaurator in der Denkmalpflege kann HOLZWERKenergie hier mit hoher Kompetenz aufwarten.

Die in Südniedersachsen regionaltypischen jahrhundertalten Fachwerkhäuser besitzen einen individuellen Charme und erfordern in den meisten Fällen eine besondere Herangehensweise. Oftmals muss zunächst die tragende Substanz des Hauses – Fachwerk und Dachstuhl – saniert werden, bevor im Anschluss ein zum Haus und seinen Bewohner*innen geeignetes Wärmedämmkonzept realisiert wird. Wenn das Fachwerk äußerlich sichtbar bleiben soll, kommt nur eine innenliegende Dämmung der Außenwände in Frage. Dafür setzt HOLZWERKenergie Holzfaserdämmplatten in Kombination mit Lehmputz ein. Dadurch wird neben einem effektiven Wärmeschutz die Wohngesundheit erhöht, denn die Lehmoberflächen binden Schadstoffe und steigern die Qualität der Raumluft.

Sozial und familienfreundlich

Doch Nachhaltigkeit reicht bei HOLZWERKenergie noch weiter. Das Unternehmen versteht sich als politisch motiviert,

sozial engagiert, lebt eine flache Hierarchie und setzt auf familienfreundliche Arbeitsmodelle wie die Vier-Tage-Woche. Diese moderne Unternehmenskultur schafft Motivation, Zufriedenheit und Raum für Verantwortung und persönliches Wachstum – für Mitarbeitende ebenso wie für Auszubildende. Wissenstransfer und Nachwuchsförderung – auch und gerade für Frauen im Handwerk – werden dabei aktiv gelebt denn gutes Handwerk braucht Perspektive. Ausgrenzung ist hier fehl am Platz! HOLZWERKenergie steht für Bauziele mit Sinn: Energie einsparen, Ressourcen schonen, regionale Wertschöpfung stärken. Mit handwerklicher Präzision, ökologischer Überzeugung und dem festen Willen, Teil Ihrer Lösung zu sein.



Mehr Infos unter
www.holzwerkenergie.de




**Nachhaltige
Holzfaserdämmung**

**Warum Holzfaserdämmung?
Natürlich – ökologisch – leicht zu verarbeiten!**

Egal, ob Neubau oder Sanierung Ihres Gebäudes: mit dem natürlichen Rohstoff Holz arbeiten wir mit dem Anspruch, Gebäude gesünder, nachhaltiger und lebenswerter zu machen.

www.gutex.de



Top Kauf
Lowboard Nystead
170cm 1349,-
1249,-



Top Kauf
Buffetschrank
Nystead 2199,-
1999,-

Buffetschrank Nystead (Eichenfurnier) mit LED-Beleuchtung*, 140cm 2499,- 1999,- | Lowboard Nystead (Eichenfurnier) mit LED-Beleuchtung*, 140cm 1249,- 1149,- | 170cm 1349,- 1249,-, 210cm 1449,- 1349,- | Stuhl Bell 249,- 199,- | Armlehnstuhl 259,- 229,- | Armlehnstuhl Juna mit Metallgestell 349,- | mit Metallgestell und Kippfunktion 379,- | mit Holzgestell 399,- | mit Holzgestell und Kippfunktion 429,- | Armlehnstuhl 259,- 229,- auch erhältlich als Tresenstuhl 279,- 249,- | Stuhl Nikolas mit 4-Fuß-Gestell ab 279,- 249,- | mit Drehgestell ab 299,- 279,- | Armlehnstuhl mit Drehgestell ab 329,- 299,- (wie abgebildet in Stoff Enzo)



Top Kauf
Stuhl Bell 249,-
199,-



ArMLEHNSTUHL
Juna ab
349,-



Top Kauf
Stuhl Nikolas
ab 279,-
249,-

* Dieses Möbel enthält eingebaute LED-Lampen (Energieeffizienzklasse G). Alles Abholpreise. Druckfehler, Preis- und Modelländerungen sowie Farbabweichungen vorbehalten. Preise ohne Kissen und Deko. Preise und Angebote gültig bis zum 02.03 bis zum 06.06.2026

– Anzeige –

Moderne Zahnarztpraxis feiert einjähriges Bestehen

Vor einem Jahr öffnete das Zahnarztteam Weende-Nord seine Türen und heute blicken wir als Team stolz auf ein erfolgreiches erstes Jahr zurück.

Mit einem klaren Konzept, das seine Schwerpunkte unter anderem auf moderne Technik, ein eigenes Praxislabor und viel Empathie für unsere Patienten von Klein bis Groß legt. Ein weiterer Schwerpunkt und eine Herzensangelegenheit ist die Kinderzahnheilkunde. Ein zentrales Anliegen ist die einfühlsame Behandlung, angefangen schon bei den jüngsten Patienten. Mit kindgerechter Ansprache, einer angenehmen Atmosphäre und speziell geschultem Personal wird der Zahnarztbesuch für Kinder stressfrei gestaltet. Ziel ist es, frühzeitig Vertrauen aufzubauen und eine langfristige Zahngesundheit zu

fördern. Natürlich gilt die stressfreie Atmosphäre und das Ziel der langfristigen Zahngesundheit für all unsere Patienten jeden Alters. Auch im Bereich Digitalisierung ist die Praxis bestens aufgestellt. Von digitalen Röntgenaufnahmen mit reduzierter Strahlenbelastung bis hin zu modernen 3D-Scans ermöglicht die technische Ausstattung präzise Diagnosen und effiziente Behandlungen. Digitale Prozesse sorgen zudem für kürzere Wartezeiten und eine transparente Kommunikation mit den Patientinnen und Patienten.

Ein besonderes Highlight ist das haus-eigene Praxislabor. Zahnersatz und in-



dividuelle Lösungen können direkt vor Ort gefertigt und angepasst werden. Das spart Zeit, ermöglicht schnelle Korrekturen und gewährleistet eine hohe Qualität durch enge Abstimmung zwischen den Zahnärzten und Zahntechnikerin. Das Zahnarztteam Weende-Nord blickt freudig in die Zukunft. Der Anspruch bleibt unverändert: moderne Zahnmedizin auf hohem Niveau – persönlich und empathisch, innovativ und patientenorientiert.



Zahnarztteam Weende-Nord
Haselmeyer & Kollegen

Von klein bis groß – Ihre Zahnärzte für die ganze Familie!

Einige unserer Schwerpunkte:

- ♥ Professionelle Zahnreinigung
- ♥ Ästhetische Zahnmedizin
- ♥ Kinderzahnheilkunde
- ♥ Digitale abdruckfreie Abformung
- ♥ Parodontologie
- ♥ Alterszahnmedizin
- ♥ Zahnersatz und Implantate
- ♥ Hauseigenes Zahntechnikerlabor

Jetzt Termin vereinbaren. Auch online.

Zahnarztteam Weende-Nord
Haselmeyer & Kollegen
Ludwig-Prandtl-Straße 28
37077 Göttingen
Telefon: 0551 / 307140

info@zahnarztteam-weende-nord.de
www.zahnarztteam-weende-nord.de

Mo. & Di.: 8-12 & 14-18 Uhr | Mi.: 8-15 Uhr | Do.: 8-12 & 12.30-17 Uhr | Fr.: 8-12 Uhr | ... und n. V.





Auszeichnung als Top Autohändler

Das Autohaus Hetzler wurde kürzlich von **auto motor und sport** als Top Autohändler ausgezeichnet. Geschäftsführer **Alexander Host** spricht im Interview über den Wert der Auszeichnung und die Bedeutung für die Zukunft des Familienunternehmens

Was bedeutet diese Anerkennung für Sie? Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung von auto motor und sport als Top Autohändler der Marken Volvo, Mazda und Hyundai. Für mich persönlich – und vor allem für unser gesamtes Team – ist diese Ehrung eine große Anerkennung. Sie bestätigt unser tägliches Engagement für Qualität, Vertrauen und erstklassigen Service rund ums Auto. Gleichzeitig macht sie uns stolz, denn sie zeigt, dass unsere Arbeit wahrgenommen und geschätzt wird.
Was hat Ihrer Meinung nach konkret zu dieser Auszeichnung beigetragen? Ich glaube, es ist die konsequente Haltung, mit der wir unsere Arbeit angehen. Ehrliche Beratung, Verlässlichkeit und ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden stehen bei uns



Geschäftsführer Alexander Host

im Mittelpunkt. Ein großes Dankeschön geht deshalb auch an unser Team für die hervorragende Arbeit – und ebenso an unsere Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue. Ohne dieses Zusammenspiel wäre ein solcher Erfolg nicht möglich.

Wo hebt sich das Autohaus Hetzler besonders vom Wettbewerb ab? Unser besonderer Anspruch liegt im persönlichen Service. Wir sehen den Menschen hinter dem Fahrzeugwunsch und nehmen uns Zeit für individuelle Lösungen. Vertrauen entsteht nicht durch große Versprechen, sondern durch Verlässlichkeit im Alltag – im Verkauf wie im Service. Genau das leben wir im Autohaus Hetzler jeden Tag.
Welche Ziele haben Sie nach dieser Auszeichnung? Die Auszeichnung ist für uns Motivation, diesen Weg konsequent weiterzugehen. Wir wollen unsere Servicequalität weiter ausbauen, Prozesse modernisieren und uns stetig weiterentwickeln. Unser Ziel ist es, auch künftig ein Autohaus zu sein, bei dem sich Kundinnen und Kunden gut aufgehoben fühlen – heute und morgen.

VERTRAUTES NEU ENTDECKEN
DER NEUE MAZDA CX-5

350 €¹⁾ mtl. Leasingrate für den Mazda CX-5

0 € Anzahlung

6 JAHRE²⁾ Mazda Garantie inklusive

Energieverbrauch kombiniert: 7,0 l/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 157 g/km. CO₂-Klasse: F. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO₂-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda CX-5 e-Skyactiv G 141 6AT Prime-Line | 2,5 l Benziner 104 (141) kW (PS), bei 350 € monatlicher Leasingrate, 0,00 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr, zzgl. 950 € Überführungskosten, die von uns als Händler abgerechnet werden, und zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig bis zum 30.06.2026 für Privatkunden und ist nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.
2) 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.
Beispielfoto eines Mazda CX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

HETZLER AUTOMOBILE GÖTTINGEN GMBH
Hans-Böckler-Straße 29 · 37079 Göttingen · Tel. 49 551505220 · www.autohaus-hetzler.com



Sie haben Rechtsfragen? Wir haben Antworten.

Erfolgreich, kompetent und effizient.



KLEINJOHANN
Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notare

Götzenbreite 4 · 37124 Rosdorf · Tel (0551) 900 33 50
kontakt@ra-kleinjohann.de · www.ra-kleinjohann.de

Einsteigen. Losfahren. Erleben.

Zauberhaftes Baltikum mit unberührter Schönheit & kulturellem Reichtum

Lettland – Litauen – Polen – Schweden
8 Reisetage / 13.08. – 20.08.2026

1. Tag: Anreise – Posen
2. Tag: Posen – Masuren
3. Tag: Masuren – Wasserburg Trakai – Vilnius
4. Tag: Vilnius – Berg der Kreuze – Riga
5. Tag: Riga – Tallinn
6. Tag: Tallinn – Fähre
7. Tag: Stockholm – Malmö – Fähre
8. Tag: Travemünde – Heimreise

Leistungen

- Fahrt im Komfortbus
- 5 x Übernachtung/Halbpension in guten Mittelklassehotels – alle Zimmer mit DU/WC
- Permanente Reiseleitung ab Grenze Polen/Baltikum bis Fähranleger in Tallinn
- Stadtführung in Vilnius, Riga und Tallinn
- Eintritt und Führung: Gediminas Turm in Vilnius inkl. Lift, Dom in Tallinn, Dom in Riga
- Wasserburg Trakai
- Besichtigung und Führung Berg der Kreuze
- Hotelregistrierungsgebühren
- 1 x Fährüberfahrt mit der Tal-link-Silja-Line von Tallinn nach Stockholm – Übernachtung/Frühstück in 2-Bett Innenkabinen mit DU/WC
- 1 x Fährüberfahrt mit der Finnlines von Malmö nach Travemünde – Übernachtung/Frühstück in 2-Bett Innenkabinen mit DU/WC
- 2 x Busbeförderung auf den Fährschiffen
- Kurtaxe

Reisepreis p.P. im DZ.: 1.249,- €
Zuschlag EZ/Innenkabine: 310,- €
Zuschlag 2-Bett-Außenkabine: 40,- €

Unseren Katalog finden Sie unter www.apelreisen.de
oder wir senden Ihnen ein Exemplar zu!
Wir freuen uns auf Sie.

Über das Erodieren der Empathie

Immer öfter stolpert man über Schlagzeilen, die klingen, als hätte jemand den Irrsinn zum Chefredakteur ernannt und man fragt sich schon beim ersten Kaffee: Wann ist uns eigentlich die Empathie abhanden gekommen? Haben wir sie irgendwo zwischen Kapitalismus, Krieg und Katastrophen liegen gelassen wie einen alten Hut?

Von Vanessa Pegel | Foto: Kat Hackenberg

Alle reden, keiner hört zu, und irgendwo in der Ecke da liegt sie: die Empathie, also die Fähigkeit, sich in andere Menschen hineinzusetzen. Sie wedelt matt mit einem weißen, blutbeschmierten Taschentuch. Man möchte sie trösten und streicheln, ihr ein Glas Wasser reichen und sie in den Arm nehmen. Doch so einfach ist es leider nicht. Die Empathie hat ein Problem. Sie zerbröckelt. Langsam, schleichend, beinahe unbemerkt – wie ein Küstenstreifen, den man erst vermisst, wenn das Meer schon das Wohnzimmer überschwemmt hat.

Digitale Apathie

Ein Teil dieser Erosion beginnt schon in den Kinderzimmern. Wo früher fröhlich miteinander gespielt wurde, leuchten heute Displays. Und das sind schlechte Lehrmeister, wenn es um Zwischenmenschlichkeit geht. Wer Konflikte wegwischt, anstatt sie auszutragen, Freundschaften in Likes misst und Gefühle für Emojis hält, lernt nicht, was es heißt, einem Menschen wirklich zuzuhören und ihm nachzuspüren. Empathie entsteht im Reiben, im Aushandeln, im gemeinsamen Scheitern beim Versuch, ein Baumhaus zu bauen. Sie wächst dort, wo man sich in die Augen schaut – nicht in die Kamera. Deshalb war auch die Pandemie so verheerend. Distanz wurde zur Tugend und Nähe zum Risiko erklärt. Wer Begegnungen vermeidet und Gespräche filtert, trainiert nicht seinen Empathiemuskel, sondern seine Angstantenne. So verkümmerte mit dem gesunden Menschenverstand auch der Gemeinschaftssinn.

Seltsame Parallelwelten

Leider leben wir in einer Gesellschaft, die Zuspitzung belohnt. Differenzierung klickt schlecht. Zweifel sind unsexy. Propaganda ist gefragt. Wer heute gehört werden will, muss laut schreien, komplexe Sachverhalte zu fadenscheinigen Parolen vereinfachen, maßlos

überbetonen und zähnefletschend polarisieren. Und da haben wir sie: diese seltsamen Parallelwelten, in denen unser Gegenüber nicht mehr anderer Meinung sein kann, ohne gleich als Gegner, wenn nicht sogar als Feind dazustehen. Empathie aber gedeiht schlecht im Feindbildmodus. Sie braucht Grautöne und Regenbogenfarben. Doch leider haben sich viel zu viele von uns angewöhnt, nur noch in Schwarz und Weiß zu malen.

Im permanenten Krisenmodus

Eine erschreckende Form der Abstumpfung hat sich breit gemacht. Wenn jeden Tag irgendwo die Welt untergeht – politisch, moralisch oder ganz konkret – dann wird selbst die größte Katastrophe irgendwann zur Hintergrundmusik. Das Entsetzen nutzt sich ab wie ein Paar zu oft getragener Schuhe. Und so laufen wir weiter, Schritt für Schritt über Dinge hinweg, die uns eigentlich in eine Schockstarre versetzen müssten. Empathie ist kein unerschöpflicher Rohstoff. Sie braucht Pausen, Regeneration, manchmal auch Schutz vor der Wucht der Welt. Wenn wir all das zusammen denken, wird eines klar: Das Erodieren der Empathie ist nicht nur ein individuelles Phänomen, es ist ein systemisches Problem. Und genau deshalb nützen wohlmeinende Appelle ungefähr so viel wie ein Regenschirm aus Papier, und dennoch:

Macht mal mehr Liebe!

Vielleicht setzen wir dort an, wo Empathie entsteht: in echten Begegnungen in der analogen Welt. Weniger Bildschirm, mehr Wirklichkeit. Vielleicht brauchen wir eine neue Wertschätzung für das pure Sein im Hier und Jetzt. Für das Zuhören. Für das Nicht-sofort-bewerten. Für das Leben und leben lassen. Empathie hat ein anderes Tempo als Empörung. Sie braucht Zeit, um sich zu entfalten – und den Mut, Ambivalenz auszuhalten. Am Ende läuft alles auf eine unbequeme Wahrheit hinaus: Eine empathischere

Welt fällt nicht vom Himmel. Sie ist das Ergebnis von Entscheidungen. Täglich, mühsam, manchmal gegen den eigenen Impuls. Es ist leichter, hart zu sein. Schneller, kälter, effizienter. Aber es ist auch so viel armseliger und noch dazu brandgefährlich für den Frieden. Wenn wir also nicht wollen, dass diese Welt endgültig verrotet, dann reicht es nicht, den Irrsinn da draußen zu beklagen. Dann müssen wir ihm etwas entgegenzusetzen. Keinen Pathos, keine großen Gesten – sondern eine stille, hartnäckige Weigerung, sein Gegenüber nur als Profil, Position oder Problemfall zu begreifen, statt als einen Menschen wie Dich und mich. Empathie ist kein Luxus.

Sie ist die Brücke, die uns voneinander trennt oder verbindet. Sie ist die Macht, die uns daran erinnert, dass wir über unseren eigenen Tellerrand hinaus fühlen können. Und genau darin liegt unsere größte Stärke.



Real Talk
mit Vanessa

Handläufe / Haltegriffe Edelstahl für aussen

Ab Pflegegrad 1

- Handläufe in das Untergeschoss
- Handläufe in das Obergeschoss
- 2. Handlauf rechts oder links
- Handläufe und Geländer aus Edelstahl langlebig, pflegeleicht und witterungsbeständig
- Selbstständigkeit erhalten
- Sicherheit in Bereichen wie Treppen und Fluren
- Stürze vermeiden und das Risiko von Verletzungen reduzieren
- Ab dem Pflegegrad 1 werden die Kosten für die Installation von Handläufen und Geländern von den Pflegekassen bezuschusst oder gänzlich übernommen.
- Wir planen und beraten, um die besten Lösungen für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden.
- Wir übernehmen die Antragstellung für die Kostenübernahme bei den Pflegekassen.
- Handläufe für das Badezimmer und die Dusche



Handlauf
Zuwegung
zu Ihrer
Haustür



Handlauf -
Zuwegung zu Ihrer Haustür



Handlauf
Zuwegung zu
Ihrer Haustür



Ein zusätzlicher neuer
Handlauf an der
Hauseingangstreppe
wird durch die
Pflegekasse
bezuschusst.

vorhandener
Handlauf

Bis zu 4180 €
werden Ihnen von der
Krankenkasse erstattet
2 Personen (Pflegegrad 1)
8360 €

detlef-wille@outlook.de

Handläufe / Haltegriffe Holz für innen

Ab Pflegegrad 1

Intelligente Orientierungslichter mit Sensor und Bewegungsmelder sorgen automatisch und ganz ohne Schalter für Licht, sobald Sie sich bewegen. Fest installiert und akkubetrieben sind sie ideal für Flur, Eingangsbereich, Schlafzimmer, Küche, Toilette oder Treppentufen. So werden Stolperfallen sichtbar und das Sturzrisiko in der Nacht deutlich reduziert. Ein Zuschuss der Pflegekasse ist bereits ab Pflegegrad 1 möglich.



Tag und Nacht per
WhatsApp erreichbar:
0157 - 80 39 63 70

Beidseitige Handläufe
auf den Fluren
innerhalb des Hauses,
auf dem Weg zur
Küche oder
dem Bad



Sicherheitshaltegriffe in Dusche,
Badewanne oder Badezimmer



Erhöhte
Toiletten

Türverbreiterungen

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar! Osterode 05522 - 76 93 817

**Für euch sind
wir Feuer
und Flamme.**



Alles hat seinen Preis

Bares für Rares TV-Star Fabian Kahl zu Gast in Göttingen

Es ist Punkt 12 Uhr mittags als die ersten Transporter vor der Mehrzweckhalle Grone anrollen: Heckklappen öffneten sich, gerahmte Bilder, Silberbesteck und kleine, unscheinbare Schatullen kommen zum Vorschein. Der Andrang ist groß. Menschen aus dem gesamten Landkreis sind nach Göttingen gekommen, um Antiquitäten und Erinnerungsstücke aus der Vergangenheit auf ihren Wert prüfen zu lassen. Mittendrin: Bares für Rares TV-Star Fabian Kahl gemeinsam mit seinem Bruder Tobias. Konzentriert, offen, fast beiläufig begutachtet er Schmuck, Porzellan und Erbstücke, stellte Fragen, erklärte, wiegt ab.

Für viele Besucher ist es mehr als eine Schätzung – es ist eine Reise in die eigene Familiengeschichte. So auch für Familie Kruse, die die Halle sichtlich erleichtert verläßt. Das „Familiensilber“, über Generationen weitergegeben, wechselte für rund 3000 Euro den Besitzer. „Wir sind happy“, sagt eine der Töchter, „es lag nur noch im Schrank.“ Organisiert hatte das Wochenende der Göttinger Jörg Sternberg und Christian Walter von der Score Gallery. „Jörg war mehrere Male zu Gast auf Schloss Brandenstein, daher kennen wir uns“, erzählt Fabian Kahl lächelnd. „Ich freue mich, dass es geklappt hat und Fabian nach Göttingen gekommen ist“, betont Jörg Sternberg.

Schätze aus dem Schrank ans Licht geholt

Für Kahl ist die Veranstaltung in Göttingen kein Neuland. Aufgewachsen auf einem Umgehnde Hof im thüringischen Oberoppgurg, verbrachte Fabian Kahl einen Teil seiner Jugend auf Schloss Brandenstein in Ranis. Das Anwesen befindet sich seit dem Jahr 2000 im Besitz seiner Familie und ist zugleich Wohnort und Arbeitsplatz – denn dort betreibt die Familie ihren Antiquitätenhandel.

Später wurde Leipzig für mehr als ein Jahrzehnt sein Lebensmittelpunkt, ehe ihn die Wege wieder häufiger quer durch Deutschland führten. Heute ist Fabian Kahl viel unterwegs. Gemeinsam mit seinem Vater und seinem Bruder Tobias besucht er private Haushalte, schätzt Schmuckstücke, Kunst und Mobiliar und kauft besondere Objekte an – ein eingetauchtes Team. Auch in Grone zeigte sich einmal mehr, was den Reiz solcher Veranstaltungen ausmacht: die Mischung aus Hoffnung, Nostalgie und der Erkenntnis, dass manches Alte nicht nur Erinnerungswert, sondern auch echten materiellen Wert besitzt.

TV Star Fabian Kahl zu Gast in der Mehrzweckhalle Grone.



Tobias und Fabian Kahl und Jörg Sternberg.

raumvision
tilman shastri

+

STUDIO
NEUES
SITZEN
bewegt

Mehr Unabhängigkeit und Sicherheit
mit einem VELA-Trippehlstuhl

Mehr Lebensqualität

Entlastung für Familie & Freunde

Auch mit elektr. Fahrhilfe

Fachberatung vor Ort.

Studio Neues Sitzen
der Shastri Raumvision GmbH
Friedrich-Ebert-Straße 26, 37077 Göttingen

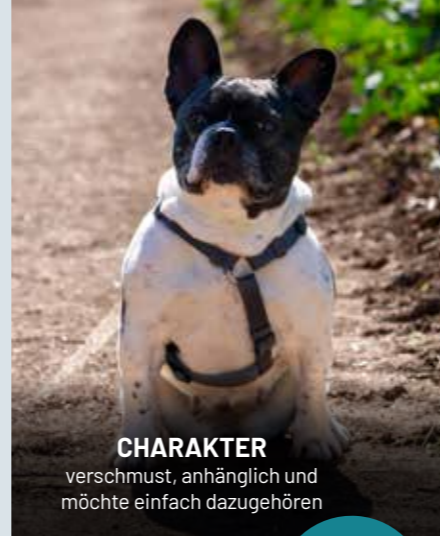
☎ 0551 38 48 99 62
shastri@raumvision.eu
www.raumvision.eu

Besuchen Sie uns auf dem Seniorentag
am 09. Mai in Hann. Münden.

Notfellchen

Unsere achtjährige Französische Bulldogge Inge kam im April 25 als Fundhund zu uns. Was sie in ihrem Leben erlebt hat, wissen wir nicht – aber man spürt, dass sie gelernt hat, lieber erstmal vorsichtig zu sein. Fremden Menschen begegnet Inge anfangs unsicher und mit verbellen. In ihrer Überforderung kann es auch passieren, dass sie nach vorne geht und schnappen würde. Deshalb ist es so wichtig, ihr Zeit zu geben und sie nicht zu bedrängen. Mit Ruhe, Geduld und mehreren Kennenlernbesuchen beginnt sie jedoch, Vertrauen aufzubauen. Und dann zeigt sich ihre wunderschöne Seite: Inge ist verschmust, anhänglich und möchte einfach dazugehören. Sie liebt Autofahren über alles. Daher können wir sie uns auch wunderbar an der Seite eines Lkw-Fahrers oder generell bei Menschen vorstellen, die viel unterwegs sind und sie mitnehmen möchten. Für Inge suchen wir ein ruhiges Zuhause ohne Kinder und unbedingt ohne andere Hunde oder Tiere. Hundekontakt ist für sie dauerhaft nicht möglich. Gesundheitlich ist sie gut eingestellt: Sie benötigt für ihr linkes Auge regelmäßig Augensalbe oder Tropfen. Und täglich eine Allergietablette.

✉ martina.achilles@aktiv-fuer-hunde-in-not.de
☎ 0162-7100897



CHARAKTER
verschmust, anhänglich und möchte einfach dazugehören

TIERART / RASSE (MIX)
Französische Bulldogge

NAME DES TIERES
Inge

ALTER
8 Jahre

GESCHLECHT / KASTRIERT (JA/NEIN)
weiblich, kastriert

AKTUELLER AUFENTHALTSORT
Pflegestelle

GEEIGNET FÜR:

KINDER JA **HUNDE** JA **KATZEN** JA

GESUNDHEITSTATUS:

Regelmäßig Augensalbe und eine Allergietablette täglich

Schutzgebühr 480 Euro

lebensART am KLOSTERPARK

www.lebensart-am-klosterpark.de



ERSTMALS IN GÖTTINGEN! Service-Wohnen auf gehobenem Niveau.

Im Stadtteil Weende entstehen 55 Service-Eigentumswohnungen der Extraklasse.

Die **lebensART am Klosterpark** bietet exklusiv zum Verkauf stehende Service-Wohnungen und verbindet selbstbestimmtes Wohnen mit einem durchdachten Rundum-sorgenfrei-Paket: hausinterner Pflegedienst, 24-Stunden-Bereitschaft, Arztpraxen sowie barrierearme und architektonisch hochwertige Bauweise. Und vor allem: Räume für Gemeinschaft, Kultur und aktive Freizeitgestaltung – auf einem Niveau, das in Göttingen einmalig ist. **Für alle, die in ihrem besten Alter selbstbestimmt leben und dabei auf nichts verzichten wollen.**

24 WOHNUNGEN RESERVIERT.
BAUSTART ERFOLGT.

Jetzt Termin
mit feinRAUM
Immobilien
vereinbaren!



INFORMATION UND VERKAUF:
Telefon: 0551|770 770 14
E-Mail: info@feinraum-immobilien.de
Web: www.feinraum-immobilien.de

EIN
PROJEKT
DER

HOKO
Verwaltungs GmbH

hoko-soest.de



Für jeden Moment.

Der Volvo XC40.

Das selbstbewusste Kompakt-SUV. Ihr perfekter Begleiter, wo auch immer das Leben Sie hinführt.

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

Kraftstoffverbrauch 6,5–7,2l Benzin/100 km; CO₂-Emission 148–164 g/km, CO₂-Klasse E–F; (kombinierte WLTP-Werte).



Hetzler Automobile Göttingen GmbH

Hans-Böckler-Straße 29, 37079 Göttingen, Tel. 0551 50 5220

Hetzler-Automobile Vertriebs GmbH & Co. KG

Heiligenröderstr. 27, 34123 Kassel, Tel. 056157009-0

Autohaus Hetzler GmbH & Co. KG

Wolthager Straße 5, 34580 Fritzlar, Tel. 056229930-0

volvocars-haendler.de/hetzler

Senioren / Sozial Schutz Bund Graue Panther Südn ds e.V.

Wir streiten für Ihre Sozialrechte!
Wir geben Hilfe zur Selbsthilfe!

Mitmachen – für sich und seine Familie gewinnen!

Email: graue-panther-goe@email.de
Tel: 0551-376441 AB rund um die Uhr

www.bundesverband-graue-panther.de

Impressum

Mundus Marketing & Interactive GmbH, Geschäftsführender Herausgeber: Jörg Christian Bornhoff, Sichelsteiner Weg 2, 34346 Hann. Münden, Tel. 05541 95799-0, info@mundus-online.de, www.mundus-online.de

Kaufmännische Abteilung: Claudia Tarsa (Ltg.), **Verkauf:** Nadine Rohpeter (Ltg.), Sinja Nordhausen, Heidrun Wegener-Kerff, Steffen Schott, Alicja Przybyla, **Redaktion:** Susanne Wesche, Bernard Marks, Rainer Lomen, Lutz Conrad, Claudia Nachtwey, Vanessa Pegel, redaktion@mundus-online.de, **Grafik & Layout:** Volker Schäfer (Ltg.), Viktoria Kuke, Paulina Müller, Christian Wenk, Laura Edling, Julia Worgull, **Social Media:** Viktoria Kuke, **Vertrieb:** Christian Bornhoff

Erscheint monatlich, postalische Verteilung an alle Haushalte in Göttingen sowie Auslage an ausgewählten Ablagestellen, **Druck:** DDM GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Auflage: 95.000 Stk., Bild- und Textnachweis – soweit nicht anders angegeben – Mundus Marketing & Interactive GmbH, Adobe Stock, Shutterstock, Fotolia, Pixabay, Freepik, Rawpixels, bei Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Zustellung per an alle Haushalte

Ab Pflegegrad 1

Diese Seite enthält Leistungen
der Pflegeversicherung

Neue Dusche / Handläufe / Haltegriffe

in einem Tag fertig bei Ihnen eingebaut

up's!



- für innen und außen
- die neuen Handläufe werden in den meisten Fällen bis zu 100% von der Pflegekasse finanziell gefördert
- Beantragung und Abrechnung mit der Pflegekasse durch uns
- kostenlose Beratung bei Ihnen Zuhause

- inkl. Bauschutt Entsorgung (alte Badewanne oder Dusche) & Endreinigung
- Umbau wird bis zu 100 % gefördert für Mieter und Eigentümer
- Beantragung und Abrechnung mit der Pflegekasse durch uns
- kostenlose Beratung bei Ihnen Zuhause

Bis zu **4180 €**
werden Ihnen von der
Krankenkasse erstattet
2 Personen (Pflegegrad 1)
8360 €

Bitte rufen Sie uns an. Wir melden uns **SOFORT!**
Beratung. Planung. Ausführung.

Detlef Wille | Hinterm Eichental 52 | 37520 Osterode am Harz
Mobil: 0157 - 80 39 63 70 | Tel.: 05522 - 7693817
detlef-wille@outlook.de



Tag und Nacht per
WhatsApp erreichbar:
0157 - 80 39 63 70